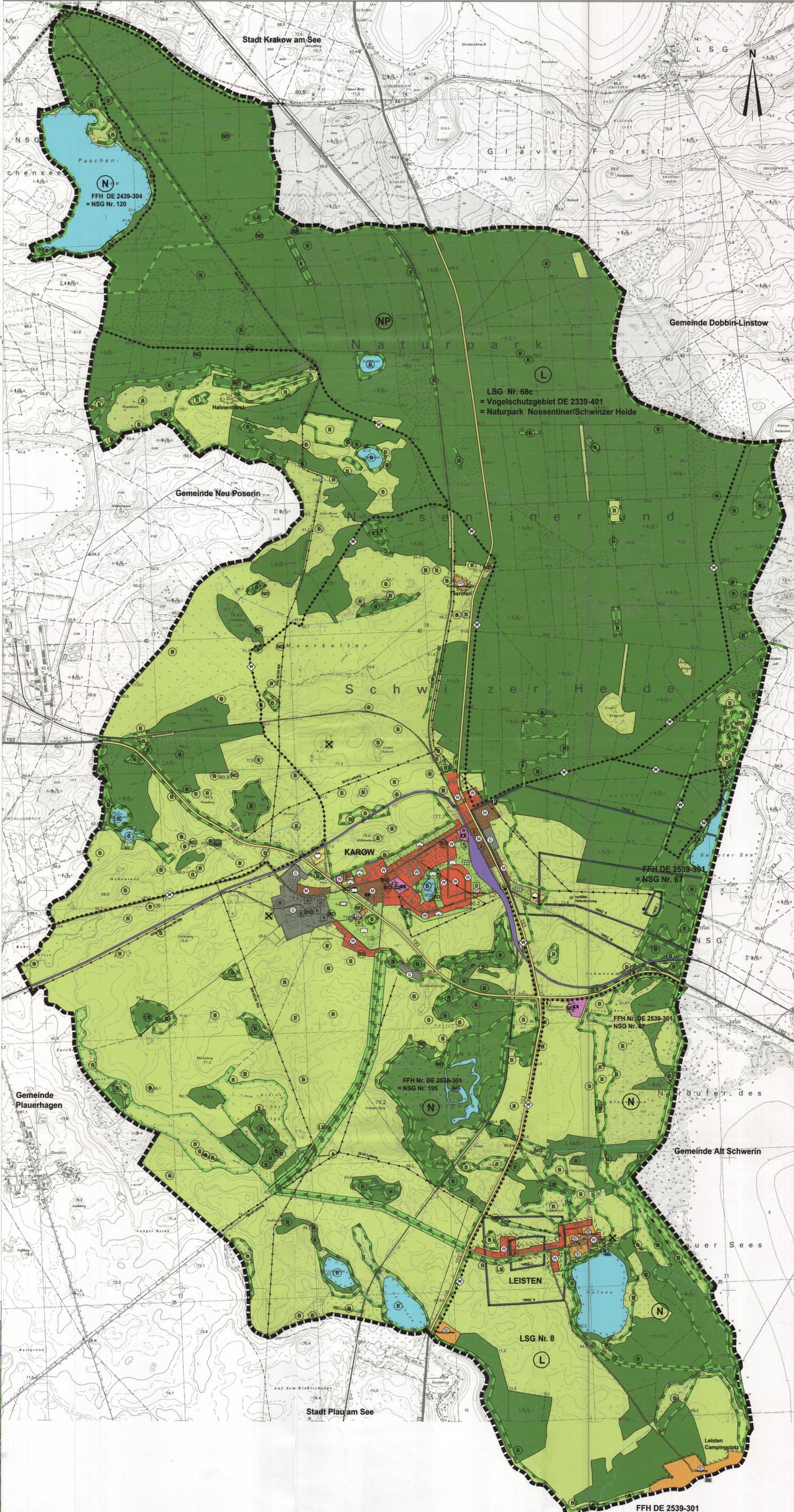


**VERFAHRENSVERMERKE**

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 27.07.2006. Die örtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch ... erfolgt.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
2. Die für die Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß Paragr. 17 des Landesplanungsgesetzes beteiligt worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
3. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach Paragr. 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am ... durchgeführt worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
4. Die von der Planung betroffenen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom ... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
5. Die Gemeindevertretung hat am ... den Entwurf des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht beschlossen und zur Auslegung aufgestellt.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
6. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes sowie der Erläuterungsbericht haben in der Zeit vom ... bis zum ... während folgender Zeiten ... nach Paragr. 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Änderungen während der Auslegungzeit von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am ... ortsüblich bekannt gemacht worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
7. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am ... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
8. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes ist nach der öffentlichen Auslegung (Ziff. 6) geändert worden. Daher haben die Entwürfe des Flächennutzungsplanes sowie der Erläuterungsbericht in der Zeit vom ... während folgender Zeiten ... nach Paragr. 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen. Die erneute öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Änderungen während der Auslegungzeit von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am ... ortsüblich bekannt gemacht worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
9. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am ... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
10. Der Flächennutzungsplan wurde am ... von der Gemeindevertretung beschlossen. Der Erläuterungsbericht zum Flächennutzungsplan wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom ... gebilligt.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
11. Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ... mit Nebenbestimmungen und Hinweisen erteilt.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
12. Die Nebenbestimmungen wurden durch den Beschluss der Gemeindevertretung vom ... erfüllt. Die Hinweise sind beachtet. Das wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ... bestätigt.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
13. Der Flächennutzungsplan wird hiermit ausgefertigt.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister
14. Die Erfüllung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, sind über den Inhalt Auskunft zu erteilen ist, sind am ... ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsbehelfe (Paragr. 215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB) hingewiesen worden. Der Flächennutzungsplan ist mit Ablauf des ... wirksam geworden.  
Karow, ...  
Siegelabdruck: Der Bürgermeister

**FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE KAROW**



**DARSTELLUNGEN**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 1 bis 10 BauGB

**Art der baulichen Nutzung**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, Nr. 1 bis 11 BauNVO

- W Wohnflächen Paragr. 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO
- M Gemischte Bauflächen Paragr. 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO
- G Gewerbliche Bauflächen Paragr. 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO
- SO1 Sondergebiete, die der Erholung dienen Paragr. 10 BauNVO Campingplatz
- SO2 Sondergebiete, die der Erholung dienen Paragr. 10 BauNVO Wochenenchaugelände
- SO3 Sondergebiete, die der Erholung dienen Paragr. 10 BauNVO Ferienwohnungen
- SO4 Sonstige Sondergebiete Paragr. 11 BauNVO Medizentrum
- SO5 Sonstige Sondergebiete Paragr. 11 BauNVO Hotel
- SO6 Sonstige Sondergebiete Paragr. 11 BauNVO Hotel mit Ferienwohnungen (FW)
- SO7 Sonstige Sondergebiete Paragr. 11 BauNVO Ferienanlage
- SO8 Sonstige Sondergebiete Paragr. 11 BauNVO Naturhafen

**Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

- Ö Öffentliche Verwaltung
- K Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- S Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Ku Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sp Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- F Feuerwehr

**Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

- P Ruhender Verkehr
- B Bahnanlagen
- H Hauptverkehrswege

**Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

- V Flächen für Versorgungsanlagen
- G Gas
- W Wasser
- Ab Abwasser

**Grünflächen**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

- Gr Grünfläche
- Pa Parkanlage
- Dk Dauerkleingärten
- Bf Badeplatz / Freibad
- F Friedhof
- Sp Sportanlagen
- Hs Hausgärten (Zusatzzeichen)

**Wasserflächen**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB

- W Wasserfläche

**Flächen für die Landwirtschaft und Wald**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB

- L Flächen für die Landwirtschaft
- W Flächen für Wald

**Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**  
Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB

- U Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB

**Ausgleichsmaßnahmen**

- A Ergänzungsbepflanzung

**Sonstige Planzeichen**

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Flächennutzungsplanes
- Umgrenzung der Bauflächen für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist Paragr. 5 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 4 BauGB

**NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME**  
Paragr. 5 Abs. 4 Satz 1 BauGB

- B Bundesstraße
- V Versorgungslinie oberirdisch
- V Versorgungslinie unterirdisch
- Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzes
- N Naturpark
- NP Naturschutzgebiet
- L Landschaftsschutzgebiet
- LB Geschützter Landschaftsbestandteil
- B besonders geschütztes Biotop
- N Naturdenkmal / Flächendenkmal
- NH Flächennaturdenkmal
- D Einzeldenkmal
- BD Bodendenkmal, Veränderung möglich
- BD Bodendenkmal, die nicht verändert werden dürfen

**Hinweis:** weitere Bodendenkmale sind der Anlage zu entnehmen.

- verfüllte Tiefenbohrung
- ehemalige Hausmüllkippe/Stallanlage
- Verbandsgewässer des Boden- u. Wasserverbandes "Mildenitz-Lübzer Elde"

**Hinweis:** Im Gemeindegebiet befinden sich Festpunkte des amtlichen geodätischen Netzes des Landes.

100 500 1000 m

**STADT & DORF**  
Planungs- & Gesellschaft mbH  
S&D  
150053, Schwonne, Chausseestraße 17  
Tel. 0385/7601-4-0, Fax. 0385/774206  
e-mail: stadtunddorf@stundd.de

**FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE KAROW**  
M 1 : 10 000 April 2006

